

# Presseinfo

15. September 2010

## **BayernLB tritt Verband Deutscher Metallhändler e.V bei und weitet Angebotspalette für Stahlpreisabsicherungen aus**

**München** – Die BayernLB trägt den steigenden Kundenbedürfnissen im Stahlsektor Rechnung und bietet neben den bereits etablierten Absicherungsprodukten auf Basis „LME steel global“ ab sofort auch „HRC NYMEX“ an. Um ihren Anspruch an ihre Professionalität im Rohstoffsektor zu verdeutlichen, ist die BayernLB dem Verband Deutscher Metallhändler e.V. beigetreten. Dort wird die BayernLB vor allem ihre Expertise im Einkaufs- und Risikomanagement im Rohstoffhandel einbringen.

Das neu angebotene Produkt „HRC NYMEX“ (HR coil USA-Midwest fob mill) wird von Marktteilnehmern aufgrund der derzeitigen Preisentwicklung verstärkt nachgefragt. Es handelt sich um einen warm gewalzten Flachstahl, der vor allem in der Automobilindustrie Verwendung findet. Der Kontrakt wird seit Ende 2008 an der NYMEX in New York gehandelt und zur Abrechnung der finanziellen Absicherungen werden die Preise der unabhängigen Preisagentur „CRU“ verwendet. Die Quotierungen für diese Produkte werden in EUR oder USD pro Tonne angeboten.

An den immer volatileren Energie- und Rohstoffmärkten sind Produkte zur Absicherung von Preisrisiken ein wichtiges Instrument für das Risikomanagement in Unternehmen. Denn eine Planbarkeit von zukünftigen Kosten trägt entscheidend zum Unternehmenserfolg bei. Die BayernLB bietet dazu alle gängigen finanziellen Handelsprodukte an. Das interdisziplinäre Team aus erfahrenen Finanzhändlern, Diplomingenieuren und Sales-Analysten der BayernLB deckt die Produktgruppen

# Presseinfo

Öl, Erdgas, Kohle und CO<sub>2</sub> ab. Im Bereich der Metalle umfasst die Produktpalette neben den Edel- und Buntmetallen auch Stahlprodukte.

Seite 2 von 2

15. September 2010

Der Verband Deutscher Metallhändler e.V. bietet seinen Mitgliedsunternehmen als Bundesverband des Nichteisen- (NE) Metallgroßhandels und der NE-Metall-Recyclingwirtschaft ein breit gefächertes Leistungsangebot. Die Mitglieder profitieren von der Nähe zu politischen und wirtschaftlichen Entscheidungsprozessen und den umfangreichen Fach- und Branchenkenntnissen.